

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107945
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	JHA	Biotop-Nr. alt	506
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	24546,9301
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Lichter, bodensaurer Eichen-Birkenwald nach Heide mit hohen Kiefernanteilen und etwas Buche. Die herrschende Baumschicht weist eine Deckung von etwa 50 % auf, die 2. Baumschicht/Strauchschicht von etwa 20 %. Die Krautschicht zeigt noch deutlich ihre Heideabkunft und wird in großen Teilen von bis zu 60 cm hoch aufgewachsener Besenheide und Heidelbeere geprägt, aber auch vergraste Partien aus Drahtschmiele und Rot-Straußgras kommen vor. Der größere Teil wächst auf südwestlich exponiertem Hang, lediglich die nördliche Teilfläche befindet sich in Plateaulage.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	2		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
4	9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich der Hauptflächen der Fischbeker Heide beim Fischbeker Heideweg		
Nachbarnutzung/en	Wald, Heide, Wege		
Rechtswert (X)	556382	Hochwert (Y)	5923788
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

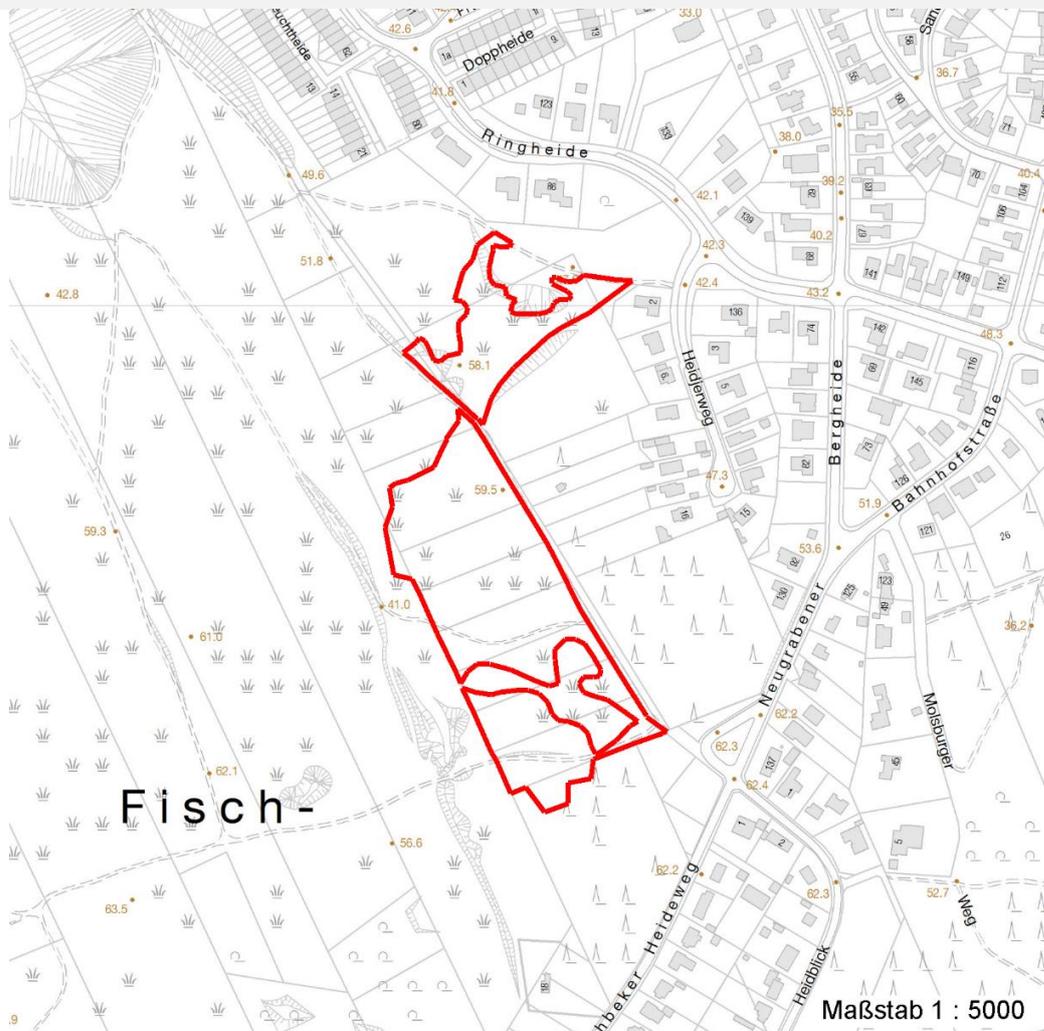
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107945
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	JHA	Biotop-Nr. alt	506
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	24546,9301
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
107945	87074	5622	179	27.08.2014	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Der Bereich ist von Wanderwegen/Trampelpfaden durchzogen und wird gerne als Picknickareal u. a. genutzt. Es kommt zu Müllablagerungen etc.
Wertgesichtspunkte	Durch den Waldanteil ist der Bereich recht strukturreich, vermutlich als Brutvogelhabitat bedeutend.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107945
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	JHA	Biotop-Nr. alt	506
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	24546,9301
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur	FFH-LRT	9190
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Ziele der Entwicklung	Sehr lichter Eichen-Birkenwald mit Heidevegetation
Maßnahmen	Stark aufgelichtet weiterführen (Kiefer zurückdrängen, Jungwuchs weitgehend entfernen)
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	9190 (BFN) Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		C	
3	Arteninventar		A	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: >= 90 % B: >= 80 % C: >= 70 %	100	A	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch, hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert		A	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107945
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	JHA	Biotop-Nr. alt	506
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	24546,9301
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil			
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: >= 3 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 40 % B: >= 2 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 20 % C: sofern nicht A oder B zutrifft Zusatzwerte: Anteil Phase 1 Blöße bis Stangenholz: 23 Zusatzwerte: Anteil Phase 2 geringes Baumholz: 57 Zusatzwerte: Anteil Phase 3 mittleres Baumholz: 20			
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha Zusatzwerte: Habitatbäume (Stück / Hektar): 2,4	2	C	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: <= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	0	C	
4.2	Durchmischung der verschiedenen Entwicklungsphasen A: gut durchmischt, naturnah strukturiert B: teilweise durchmischt C: Entwicklungsphasen nebeneinander (Altersklassenwald)		B	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckung Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 5 % B: 5 - 25 % C: > 25 %	0	A	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	40	B	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und Gleisbildung auf den Rückelinien höchstens gering B: wenige Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und/oder mäßige Gleisbildung auf den Rückelinien C: erhebliche Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien oder starke Gleisbildung auf den Rückelinien		A	
5.2	Entwässerung (bei Feuchtstandorten; gutachterlich mit Begründung) A: Wasserhaushalt intakt		A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107945
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	JHA	Biotop-Nr. alt	506
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	24546,9301
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	B: geringe bis mäßige Entwässerung, z. B. durch einige Gräben oder ausgebaute Vorfluter C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: keine oder nur kleinflächige Beeinträchtigung (< 10 % Flächenanteil) B: Beeinträchtigung auf 10 - 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche Begründung für Bewertung: Defizite bei Habitatbäume, Alt- und Totholz	60	C	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) in der Baumschicht (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: < 5 %, kein Voranbau B: 5-10 % C: > 10 % oder Voranbau	0	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: Trittbelastung, Müll C:		B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,5
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,8
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,4
	Reaktion	sehr sauer	2,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	9	z															
Betula pendula (Hänge-Birke)	9	1		B2													
Betula pendula (Hänge-Birke)	9	z		S													
Betula pendula (Hänge-Birke)	9	z		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	9	1		B1													
Calluna vulgaris (Besenheide)	9	h											3		V		
Cytisus scoparius (Besenginster)	9	w															
Danthonia decumbens (Dreizahn)	9	w											2		3 V		
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	9	h															
Empetrum nigrum (Gewöhnliche Krähenbeere)	9	w											2		V		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107945
		DK5 DK5-GK	5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	JHA	Biotop-Nr. alt	506
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	24546,9301
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Fagus sylvatica (Rotbuche)	9	z		K1													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	9	z		S													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	9	z		B1													
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwingel)	9	w															V
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	9	w															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	9	w															
Melampyrum pratense (Wiesen-Wachtelweizen)	9	w												2			V
Nardus stricta (Borstgras)	9	w												2		3	V
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	z		S													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	z		K1													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	3		B1													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	9	1		B2													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	9	2		B1													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	9	z		S													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	9	2		B2													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	9	z		K1													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	9	z															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	9	z		K1													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	9	h															
Bryophyta (Moose)																	
Leucobryum glaucum (Echtes Weißmoos)	9	w															3
Lichenes (Flechten)																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	9	z															
Anzahl Rote Liste Arten														6	5	3	
Anzahl Arten														20			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland